



Freie und Hansestadt Hamburg

Bezirksamt Hamburg-Nord

Bezirksversammlung

Kleine Anfrage

Drucksachen-Nr.
25.11.2015

KLEINE ANFRAGE

gem. § 24 Bezirksverwaltungsgesetz
- öffentlich -
von Martina Lütjens, Nizar Müller (CDU)

25.11.2015

Betr.: Verlagerung Kundenzentrum Fuhlsbüttel (II)

Gemäß einem Pressebericht („Ortsamt“ zieht ins Ex-Haspa-Gebäude) im Hamburger Wochenblatt vom 16.12.2014 sollte bis Ende 2015 das Kundenzentrum Fuhlsbüttel des Bezirksamtes Hamburg-Nord nach Langenhorn umziehen. Hierzu wurden auch eine Kleine Anfragen, Drucksache-Nr. 20-0856, gestellt und die Fragen teilweise beantwortet.

In einer weiteren Kleinen Anfrage (98/2013) antwortete das Bezirksamt, dass der Regionalausschuss an der Entscheidung über die Verlagerung nicht beteiligt und übergangen wurde: „Der Regionalausschuss ist nicht formal informiert worden.“ Der Regionalausschuss Langenhorn-Fuhlsbüttel-Alsterdorf-Groß Borstel hat sich in seiner Sitzung am 16.09.2013 mit dem o.a. Thema befasst und die nachstehende Beschlussempfehlung verabschiedet: „Solange das Kundenzentrum in Fuhlsbüttel zur Verfügung steht, bleibt es erster Sitzungsort des Regionalausschusses. Der Regionalausschuss ist frühzeitig in die neue Standortfindung einzubinden.“

Vor diesem Hintergrund fragen wir den Herrn Bezirksamtsleiter:

1. Bekanntermaßen gibt es eine Standortentscheidung für das Kundenzentrum Fuhlsbüttel. Wann soll der Umzug des Kundenzentrums Fuhlsbüttel zum Langenhorn-Markt erfolgen?
2. Wann wird der Regionalausschuss über die Detailpläne des neuen Standortes des Kundenzentrums durch das Bezirksamt Hamburg-Nord informiert?

3. Wo soll der Regionalausschuss nach der Verlagerung tagen?
4. Ist angedacht diese Räumlichkeiten auch den Regionalausschussmitgliedern für Bürgersprechstunden, etc. zur Verfügung zu stellen?
5. In welchem Wahllokal sollen bei den nächsten Wahlen die Wahlberechtigten für das bisherige Wahllokal 43103 und 43104 wählen und ist dieser barrierefrei?
6. Wie viele Zimmer werden am neuen Standort in Langenhorn geschaffen?
 - a. Wie viele Zimmer sind hiervon "Arbeitszimmer" bzw.
"Kundensprechzimmer/Kundenberatungszimmer" (bitte detailliert auflühren)
 - b. Wie groß sind diese? (in Quadratmeter je Zimmer)
7. Gibt es Überlegungen, die angebotenen Dienstleistungen im Kundenzentrum nach einem Umzug zu reduzieren? Wenn ja:
 - a. Welche Dienstleistungen wären hiervon betroffen?
 - b. Wie viele Mitarbeiter wären hiervon betroffen?
 - c. Wo werden diese Dienstleistungen künftig angeboten?

Martina Lütjens
Nizar Müller